

Mit ELENA zur gläsernen Belegschaft? Überwachung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Betrieben und Dienststellen – neueste Entwicklungen

Ein Seminar gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG, § 96 Abs. 4 SGB IX, § 42 Abs. 5 LPVG NRW und § 46 Abs. 6 BPersVG

Am 1. Januar 2010 ist das ELENA-Verfahrensgesetz in Kraft getreten. ELENA ist die Abkürzung für „Elektronischer EntgeltNAchweis“. Arbeitgeber müssen künftig jeden Monat die Arbeitsstunden und das Einkommen sowie weitere Daten aller ihrer Beschäftigten an eine Zentrale Speicherstelle (ZSS) melden. Die Umstellung vom Papier auf die elektronische „Bescheinigung“ ist für 2012 vorgesehen. Inzwischen stößt ELENA zunehmend auf Proteste. 22000 Bürgerinnen und Bürger haben Verfassungsbeschwerde in Karlsruhe eingereicht. Selbst das Wirtschaftsministerium fordert Nachbesserungen. Im Seminar werden die datenschutzrechtlichen Probleme von ELENA aufgearbeitet und neueste Entwicklungen – auch mit Blick auf die Handlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung - vorgestellt. Dazu gehören auch die Überlegungen des Bundesinnenministeriums zum Arbeitnehmerdatenschutz.

Seminarschwerpunkte:

* Grundlagen zum Arbeitnehmerdatenschutz

- Erhebung, Verarbeitung und Übermittlung von Arbeitnehmerdaten nach dem neuen § 32 BDSG
- Der betriebliche Datenschutzbeauftragte mit neuen Rechten – ein Kooperationspartner?

- Darf die betriebliche Interessenvertretung die Aufsichtsbehörde für den Datenschutz mobilisieren?
- Wie kann sie sich bei Datenskandalen verhalten?
- Aktuelle Rechtsprechung zur Mitbestimmung der betrieblichen Interessenvertretung bei Überwachung durch Technik

* Inhalt und Bedeutung von ELENA

- Aussichten der Verfassungsbeschwerden

* Verhandlungsmöglichkeiten der betrieblichen Interessenvertretung

- Eckpunkte einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung zum Datenschutz
- Wie kontrolliert man die Einhaltung von Vereinbarungen?

* Neueste Entwicklungen

- Das Bundesinnenministerium als Vorkämpfer des Arbeitnehmerdatenschutzes?!

Termin: 22.06.2010

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 17:00 Uhr

Referent: Prof. Dr.
Wolfgang Däubler,
Universität Bremen

Ort: Düsseldorf,
NH Hotel
Düsseldorf City

Kosten: 250,00 € Seminarpauschale

zzgl. 70,00 € für Tagungsstättenpauschale/
Verpflegung

Schriftliche Anmeldung an:

Arbeit und Leben DGB/VHS NW e.V.
Mintropstraße 20
40215 Düsseldorf
Tel. 0211-93800-17/-18
Fax 0211-93800-27

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar:

Herr/Frau:

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort):

Beschäftigt bei Firma:

Anschrift der Firma:

Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

tagsüber erreichbar: Telefon Mobil

Fax E-Mail

Funktion im Betrieb: BR-Vorsitzende/r stellv. BR-Vorsitzende/r freigestelltes BR-Mitglied
 SBV Sonstiges:

Nimmt an folgendem Seminar teil: **BR-LAG-S-00622-2**

Thema: **Mit ELENA zur gläsernen Belegschaft?**

Zeit: **22.06.2010**

Ort: **Düsseldorf**

Veranstalter des Seminars ist die Landesarbeitsgemeinschaft ARBEIT UND LEBEN DGB/VHS NW e.V. in Kooperation mit der Gewerkschaft ver.di

Bescheinigung des Betriebs-/Personalrats*
(Für Schwerbehindertenvertretungen nicht erforderlich)

Der/Die oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebs-/Personalrats vom

..... nach § an dem Seminar teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am schriftlich mitgeteilt.

..... den 2010
.....
..... Unterschrift des Betriebs-/Personalrats

*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen lassen und unverzüglich an ARBEIT UND LEBEN weiterleiten. Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung des Seminars nicht möglich.